Frauen in der Kirche

Die Provinzoberin vom Kloster Ingenbohl, Sr. Tobia Rüttimann, und die reformierte Pfarrerin und vormalige «TV-Pfarrerin» aus Kilchberg/ZH, Sibylle Forrer, im Gespräch mit Andrea Strahm.

Am 14. Juni 2019 war Frauenstreiktag. Die feministischen Forderungen auf der ganzen Welt sind lauter geworden. Es geht um Themen wie Lohngleichheit, um gleiche Rechte und gegen Diskriminierung und sexuelle Gewalt. Hinter dem Anlass standen Gewerkschaften und linke Parteien. Auch bürgerliche Frauen nahmen teil. Aber nicht alle. Der Katholische Frauenbund rief mit dem Slogan «Gleichstellung.Punkt.Amen.» ihre 130‘000 Frauen in den Sektionen explizit zum Streik auf. «Die katholische Kirche wird von Frauen getragen und von Männern regiert!», kritisierte der Frauenbund. «Die katholische Kirche kann nicht bestehen, wenn die Frauen nicht die Funktionen übernehmen würden, die sie heute übernehmen. Aber mitbestimmen dürfen sie immer noch nicht.» Auch die evangelischen Frauen schlossen sich dem Frauenstreik an. Sie stellten – mit ausdrücklicher Unterstützung des Ausschusses der Frauenkonferenz SEK – sieben Thesen oder vielmehr Forderungen zur Gleichberechtigung der Geschlechter in der reformierten Kirche auf.
Ein Gespräch über die Stellung der Frau in der Evangelisch-Reformierten und der Römisch-Katholischen Kirche. Andrea Strahm befragt je eine Vertreterin der beiden Kirchen und moderiert die Diskussion unter den Frauen zum Thema.

Herzlich Willkommen
in der Heiliggeistkirche Flüh/SO
Freitag 8. November 2019, 1900 h

Eintritt frei – Kollekte. Platzreservationen unter info@oekumenische-kirche.ch

Sr. Tobia Rüttimann

(Jg. 69) ist die derzeitige Provinzoberin vom Kloster Ingenbohl. Die gebürtige Aargauerin und ausgebildete Krankenschwester hat diese Funktion seit zwei Jahren inne. Sie legte ihre Profess 1993 in Ingenbohl ab. Die Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz – wie sie offiziell heissen – sind Teil einer internationalen Gemeinschaft von katholischen Ordensfrauen. Sie verstehen sich als eine Gemeinschaft im Glauben, im Leben und Arbeiten. Sie leben nach dem heiligen Evangelium, nach den Idealen des heiligen Franziskus von Assisi und mit den Vorbildern der Gründer, Pater Theodosius Florentini, Kapuziner, und Mutter Maria Theresia Scherer.
Sr. Tobia lebte und arbeitete 15 Jahre in der Nordwestschweiz als Pflegefachfrau im St. Claraspital Basel, bevor sie wieder ins Mutterhaus zurückkehrte und sich zuerst im Provinzrat engagierte, bevor sie vor zwei Jahren die Provinzleitung übernahm. Als Provinzoberin ist sie auch Vorstandsmitglied der Vereinigung der Ordensoberinnen der deutschsprachigen Schweiz und Liechtenstein (VONOS).
Die Mitbegründerin des Klosters, Mutter Maria Theresia Scherer, ist Sr. Tobia ein Vorbild. Durch ein Leben aus dem Glauben möchte sie für die Menschen da sein und dies als Gemeinschaft. «Auch Mutter Maria Theresia hat ihre Mission mit Hilfe ihrer Mitschwestern ausgeführt,» sagt Sr. Tobia «und das ist auch mein Weg.»

Sibylle Forrer

(Jg. 80) ist in Zürich geboren und am Zürichsee aufgewachsen. Sie studierte an der Universität Zürich und der Humboldt Universität zu Berlin evangelische Theologie. Während des Studiums in der Schweiz war sie als Jugendarbeiterin bei der reformierten Kirche tätig. Nach dem Vikariat in Oberrieden ZH übernahm sie 2009 die Teilzeit-Stelle in der Gemeinde mit Schwerpunkt Jugendarbeit und war daneben als Religionslehrerin an der Kantonsschule Oerlikon und Kantonsschule Wetzikon tätig. In Wetzikon war sie zudem für die Foyerarbeit zuständig.
Von 2014 bis 2016 war Forrer Sprecherin bei der Sendung «Das Wort zum Sonntag» des Schweizer Fernsehens SRF1. Seit 2018 ist sie regelmässiger Gast in der Sendung «Sternstunde Religion - Streitfragen» auf SRF1, in der kontrovers über verschiedene religiöse Themen diskutiert wird. Seit August 2015 ist Sibylle Forrer als Pfarrerin in Kilchberg ZH tätig und betreut dort alle Bereiche der pfarramtlichen Tätigkeiten. Sie ist Mitglied der Kirchensynode im Kanton Zürich und gehört der liberalen Fraktion an.
Im vergangenen Jahr wurde sie mit dem PrixNetzCourage ausgezeichnet. Der Verein zeichnete damit Forrers Eintreten gegen Sexismus aus. Sibylle Forrer ist verheiratet und Mutter einer Tochter.

Andrea Strahm (Moderation)

(Jg. 55) aus Basel studierte Jurisprudenz in Basel und legte die Anwaltsprüfung 1984 ab. Seit 2018 ist sie Partnerin einer Anwaltskanzlei in Basel und Spezialistin für Immaterialgüterrecht. Die Mutter zweier erwachsener Töchter war zehn Jahre Vorstandsmitglied im neutralen Quartierverein Neubad und vier Jahre Mitglied der Parteileitung der Basler CVP sowie deren Präsidentin von 2014 – 2017.

Andrea Strahm schreibt regelmässige Kolumnen u.a. im onlinereport und ist Stiftungsrätin der Samuel und Rosalie Levaillant-Wohlfahrtstiftung.

Voranzeige

Gipfeltreffen 2020: «Wo steht der ökumenische Prozess in der Schweiz?»
Donnerstag 12. November 2020, 1900 h
Der Ökumene Beauftragte der Schweizerischen Bischofskonferenz und Präsident der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK), Weihbischof Denis Theurillat im Gespräch mit Michael Bangert

Wir danken unseren Sponsoren:

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Birsig

Wine & Drinks Kaufmann since 1968

Allemann gärtnerei

Anfahrt mit Auto:
Parkplätze am Buttiweg für ältere und gehbehinderte Menschen. Weitere Parkplätze an der Talstrasse.

Anfahrt mit ÖV:
BLT-Tram 10 Richtung Flüh/Rodersdorf bis Station Flüh, 10 Minuten zu Fuss zur Kirche.

Kontakt

Ökumenische Kirche Flüh
Buttiweg 28
4112 Flüh

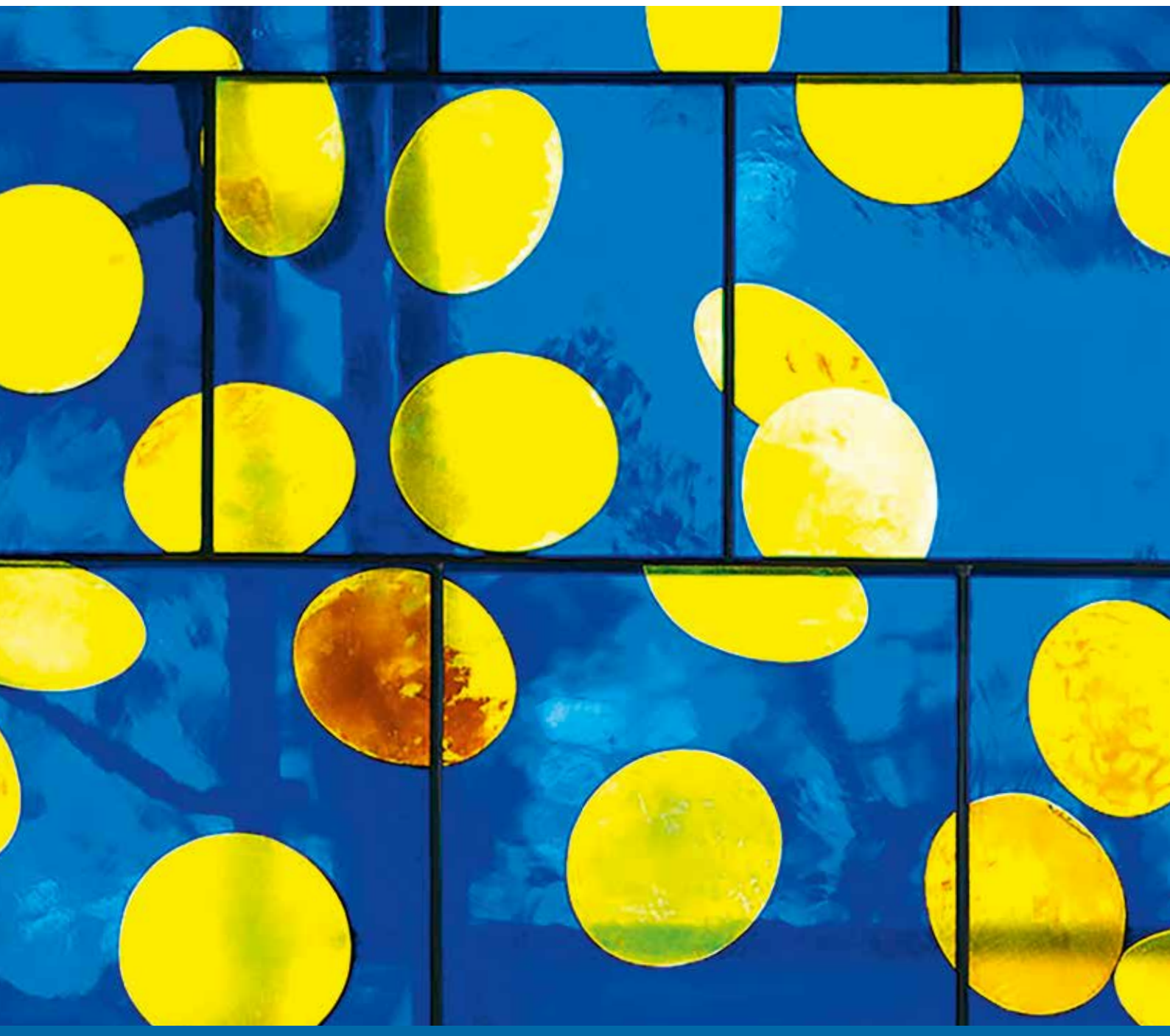
061 731 38 86
info@oekumenische-kirche.ch
www.oekumenische-kirche.ch

Öffnungszeiten Kirche

8 – 20 Uhr
8 – 18 Uhr (Winter)

Bildnachweis

Titelseite: Ausschnitt aus dem Kirchenfenster von Samuel Buri 2012
«Ein Mannaregen auf die Ökumenische Kirche»



Ökumenisches Gipfeltreffen 2019

Heiliggeistkirche Flüh
Die erste ökumenische Kirche der Schweiz

Die Provinzoberin vom Kloster Ingenbohl, Sr. Tobia Rüttimann, und die reformierte Pfarrerin und vormalige «TV-Pfarrerin» aus Kilchberg/ZH, Sibylle Forrer, im Gespräch mit Andrea Strahm

Sie sind herzlich eingeladen!
Freitag 8. November 2019, 1900 h

Platzreservationen: info@oekumenische-kirche.ch

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Solothurnisches Leimental
Römisch-Katholische Kirchgemeinde Hofstetten-Flüh
Ökumene Solothurnisches Leimental

Ökumene Solothurnisches Leimental
Bättwil
Flüh
Hofstetten
Mariastein
Metzerlen
Rodersdorf
Witterswil